

Schleswig-Holstein

An der Schanze 2, 24226 Heikendorf (am U-Boot-Ehrenmal)
 Post: Postfach 08, 24248 Mönkeberg
 Tel.: 0431 - 9066190, Mail: info@volksbund-sh.de

Schirmherr:

Klaus Schlie (Landtagspräsident)

Landesvorsitzender:

Dr. Ekkehard Klug (Minister a.D.)

Landesgeschäftsführer:

Frank Niemanns

Mitarbeiter: 3 Hauptamtliche, rund 60 Ehrenamtliche

Verbände: 15 Kreis-, 12 Ortsverbände

Mitglieder: 2.902

Spenderinnen/Spender: 9.317

Veranstaltungen:

- Beteiligung Landtagspräsident Schlie an der Volksbund-Aktion mit Videobotschaft zu „75 Jahre Kriegsende“
- Vorstellung: Broschüre des Landtags zum Volkstrauertag 2019
- „Sommer Open Air“, Konzert mit dem Marinemusikkorps Kiel am U-Boot-Ehrenmal (UEM)
- Besuch der Innenministerin in der Landesgeschäftsstelle am U-Boot-Ehrenmal im Rahmen der Sommerreise
- Besuch und Arbeitsgespräch MdL Tobias von der Heide
- Landesvertretertag in Schleswig mit Neuwahl Landesvorstand
- Neuwahl Kreisvorsitzender in Flensburg
- Einführung von neuen Kreisgeschäftsführern in den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Plön
- Kreisgeschäftsführertagung in Nordschleswig/DK
- Volkstrauertag: Kranzniederlegung und stilles Gedenken mit Ministerpräsident, Landtagspräsident, Oberbürgermeister Kiel und Volksbund auf dem Kieler Nordfriedhof als Ersatz für die zentrale Gedenkstunde im Landtag; Stille Kranzniederlegung ohne Gäste am U-Boot-Ehrenmal Möltenort

Bildung:

- Seminar mit Heinrich-Böll-Stiftung
- Führungen: U-Boot-Ehrenmal Möltenort
- Unterrichtsbesuche in Schulen
- Führungen über Kriegsgräberstätten in Schleswig-Holstein
- Ausstellungen an Schulen/in öffentlichen Einrichtungen

Service & Kooperation:

- Haus- und Straßensammlung: 65.932 Euro (2019: 205.000 Euro)
- Aktion „Flyer statt Sammlung“ mit über 60.000 verteilten Flyern mit Spendenaufruf
- Reservisten: Arbeitseinsätze in Flensburg (Friedenshügel) und Bad Bramstedt; Kurzseminar mit Reservisten-Kreisgruppe Holstein-Ost; Vorbereitungstreffen TN Reservisten-Arbeitseinsatz Bastogne
- Antrittsbesuch und Gegenbesuch neuer Kommandeur Landeskommando Schleswig-Holstein
- Seminar Standortunterstützungspersonal in Neumünster



▲ Kurt Basan, geb. 21.5.1920 in Heiduk/Oberschlesien – gefallen auf See an Bord von U 425 vor Murmansk am 17.2.1945. privat

- Seminar zur politischen Bildung für Soldaten, unter anderem am U-Boot-Ehrenmal und Nordfriedhof Kiel

Besonderheiten:

- Instandsetzung von „historischen Gräbern“ in Busdorf abgeschlossen
- Teilnahme am Oeversee-Gedenken/Oeverseemarsch

Begegnung am U-Boot-Ehrenmal

Manchmal sind es die „kleinen“ Begegnungen, die große Eindrücke hinterlassen. Dazu gehört das zufällige Gespräch von Landesgeschäftsführer Frank Niemanns mit einer Besucherin am U-Boot-Ehrenmal. Die Dame aus Hessen war zum ersten Mal dort und hatte den Namen ihres Vaters auf den Tafeln gefunden. Bei seinem Tod war sie gerade acht Monate alt. Nur Bilder und die Erzählungen verbanden sie mit dem Vater. Obermaat Kurt Basan war am 17. Februar 1945 mit 24 Jahren im nördlichen Eismeer vor Murmansk gestorben, als zwei britische Geleitschiffe U 425 versenkten.

Zusammen mit ihrem Mann hatte sie fast 75 Jahre später sein Schicksal für ihre Kinder und Enkel recherchiert und aufgeschrieben. Abschluss und Höhepunkt der Recherche war der Besuch am U-Boot-Ehrenmal als einzigem Erinnerungsort. Die Dame war sofort bereit, dem Volksbund die Ergebnisse zur Verfügung zu stellen – auch für Führungen am U-Boot-Ehrenmal. Zur Recherche schrieb sie: „Sie ist Denkanstoß als Andenken und Mahnung gleichermaßen. Auch an Andersdenkende ist dieser Denkanstoß gerichtet. Er soll die Botschaft vermitteln, dass Kriege niemals ein Problem gelöst haben und dies auch niemals tun werden. Aber Kriege sind Garanten für tausendfache Schicksale mit unermesslichen Seelenschmerzen, für die ein Menschenleben nicht ausreicht.“

Geplant für 2021

- Weiterentwicklung/Nutzung des U-Boot-Ehrenmals als Lernort
- Trinationaler Arbeitseinsatz mit Soldaten aus Dänemark, Österreich und Deutschland in Schleswig-Holstein